

# Die Zuagroasten



**Humorvolle Betrachtungen von dreien,  
die es hierher verschlagen hat ...  
ausgerechnet nach Inzenhof!**

mit

**Konstanze Breitebner,  
Andreas Vitásek  
und Max Schmiedl**

**Samstag, 14. September 2013, 19.00 Uhr**

**im Rahmen der feierlichen Einweihung des neuen Dorfzentrums Inzenhof**

An diesem **Tag der offenen Tür**

findet **ab 17.00 Uhr ein Festakt** mit Blasmusik vor dem Dorfzentrum statt,

in Anwesenheit von **Landeshauptmann Hans Niessl,**

**Landesrätin Verena Dunst** und **Bürgermeister Jürgen Schabhüttl.**

Beim anschließenden **Fest** ist für Ihr leibliches Wohl gesorgt!

Ein Haus am Land, das braucht die arme, überarbeitete Künstlerseele ...

Viel Grün rundherum, zum Abschalten und Kreativsein. So stellt man sich das vor.

Nur: Kann dieser ersehnte und letztendlich wahrgewordene Fleck Erde tatsächlich so etwas wie eine zweite Heimat werden? Dabei haben die Einheimischen, die „echten“ Inzenhofener noch ein Wörtchen mitzureden!

Das Schicksal hat gleich **drei bekannte Schauspieler** in die kleine südburgenländische Gemeinde Inzenhof versetzt:



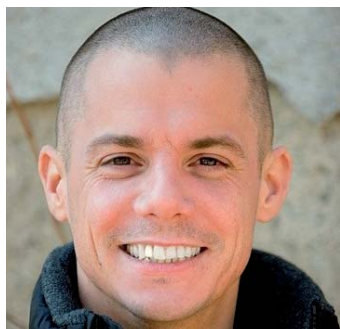
**Konstanze Breitebner** hat sich gemeinsam mit ihrem Mann vor sechs Jahren hier ihren Haus-am-Land-Traum erfüllt. Dass sie gleich einen Wald mitgekauft hat, „damit die Bäume stehenbleiben“, brachte ihr anfangs nur ein mildes Lächeln der Bevölkerung ein. Mittlerweile fühlt sie sich angenommen und genießt das Landleben in jeder freien Minute.

*Konstanze Breitebner ist nach Anfängen am Wiener Volkstheater und am Theater in der Josefstadt v.a. aus dem TV bekannt: Der Salzbaron, Schlosshotel Orth, Julia u.a. Seit ein paar Jahren ist sie auch als Drehbuchautorin erfolgreich. Derzeit ist sie mit ihrem ersten Theaterstück „Don´t Schatzi me!“ u.a. in der Wiener Eden Bar zu sehen. [www.konstanzebreitebner.com](http://www.konstanzebreitebner.com) / [www.dontschatzime.at](http://www.dontschatzime.at)*



**Andreas Vitásek** ist „der Neiche“ in Inzenhof, auch wenn er schon seit eineinhalb Jahren seine Freizeit hier verbringt. Die Wahrnehmung seiner Land-Sehnsucht hat er in einem seiner letzten Kabarets bereits eindrücklich beschrieben - diese Schilderungen gewähren tiefe Einblicke, die ihm sicherlich bald Aufnahme im Kreis der Einheimischen gewähren.

*Andreas Vitásek ist ein Multitalent: Theater- und Filmschauspieler, Regisseur, aber vor allem Kabarettist mit Leib und Seele. Dies konnte er in unzähligen eigenen Kabarettprogrammen, aber auch im ORF beweisen: 2010 spielte er in einer Serie, die seinen Namen trug - soweit muss man es mal bringen! Dauergast ist er in „Was gibt es Neues?“ [www.vitasek.at](http://www.vitasek.at)*



**Max Schmiedl** kam nicht ganz freiwillig, aber er blieb. Er folgte vor mittlerweile acht Jahren seinen Eltern ins südliche Burgenland zum Relaxen und zum Auftanken. Den Respekt der Dorfgemeinde hat er sich eindrucksvoll erspielt, und zwar kickenderweise. Nachhaltiger kann man sich seine zweite Heimat kaum erobern als über guten Fußball.

*Max Schmiedl war am Salzburger Landestheater engagiert, nachdem er als Sieger beim ORF-Format „Taxi Orange“ bekannt wurde. 2008 bewies er seine Fußball-Begabung beim ORF-Camp „Das Match“. 2012 startete er mit seinem ersten Solokabarett „Von Anfang an“ durch, zuletzt sah man ihn als fragestellenden Chauffeur im ORF-Quiz-Taxi. [www.maxschmiedl.at](http://www.maxschmiedl.at)*